

# Erasmus Erklärung zur Hochschulpolitik

## 1. Strategische Ausrichtung

Die Polizeiakademie Niedersachsen (PA) ist eine junge, dynamische Bildungseinrichtung mit einer Vielzahl verantwortungsvoller und herausfordernder Aufgaben im Rahmen des ihr durch das Akademiegesezt übertragenen Bildungs- und Forschungsauftrages. Um den veränderten und zunehmend europäisierten Maßstäben des Bildungsmarktes als auch den Herausforderungen eines zusammenwachsenden Europas im polizeilichen Handlungsfeld gerecht zu werden, ist eine Internationalisierung der PA unerlässlich. Alle Ebenen (Studiengebiete, Verwaltung und Akademieleitung) sind an der Internationalisierungsstrategie beteiligt und verpflichten sich zur Unterstützung der Internationalisierung.

Die PA hat sich mit ihrem (re-)akkreditierten Studiengang dem Bologna-Prozess wie folgt ausgerichtet: Neben den bereits erreichten Zielen der Bologna-Erklärung wie die Einführung eines Systems von verständlichen und vergleichbaren Abschlüssen (Bachelor und Master), die Einführung einer gestuften Studienstruktur und die Transparenz über Studieninhalte durch Kreditpunkte und Diploma Supplement, verfolgt die PA fortlaufend die weiteren Zielsetzungen der Bologna-Erklärung, wie die Verbesserung der Mobilität von Studierenden und wissenschaftlichem Personal, die Sicherung von Qualitätsstandards auf nationaler und europäischer Ebene, die Steigerung der Attraktivität des Europäischen Hochschulraums, die Anerkennung von Abschlüssen und Studienabschnitten, die Förderung des lebenslangen Lernens und die Verbindung des Europäischen Hochschulraums und des Europäischen Forschungsraums.

Neben bestehenden Kooperationsverträgen mit ausländischen Partner(hoch)schulen, befindet sich die PA in Verhandlungen über den Abschluss weiterer Kooperationen und hat bereits an EU-geförderten Projekten mit internationalen Partnern teilgenommen. Überdies partizipiert sie am ERASMUS-Programm der EU und ermöglicht es im Rahmen dieses Programms, Mobilitäten für Studierende, Dozenten und Verwaltungspersonal im Ausland durchzuführen.

Mit der Ausbildung angehender Polizeibeamter legt die PA den Grundstein für deren späteres Berufsleben und betreut diese auch nach ihrer Studienzzeit im Rahmen der Fortbildung weiter. Die Polizeibeamten sind im alltäglichen Dienst vielerlei interkultureller Einflüsse ausgesetzt. Um die interkulturelle Kompetenz sowie die Handlungskompetenz von Studierenden, Dozenten und des Verwaltungspersonals zu erhöhen als auch die Internationalisierung zu forcieren, verfolgt die PA folgende strategische Ziele:

1. Steigerung der Reputation und Attraktivität der Polizeiakademie Niedersachsen auf nationaler und internationaler Ebene
2. Festigung der Position der Polizeiakademie Niedersachsen innerhalb der europäischen polizeilichen Bildungs- und Forschungslandschaft
3. Erhöhung der Mobilitäten und internationalen Aktivitäten
4. Gegenseitige Anrechnung von im Ausland erbrachter Studienleistungen
5. Bündelung und Koordinierung aller internationaler Aktivitäten auf Leitungsebene

Unter Bezugnahme auf Ziel Nummer 3 ist besonders die angestrebte Erhöhung von Studierenden- und Personalmobilitäten hervorzuheben.

Mittelfristig ist die Entwicklung von internationalen Lehrangeboten und deren Aufnahme in das Curriculum zu initiieren und durchzuführen.

Der Abschluss von Kooperationsverträgen erfolgte bislang über inhaltlich gleiche Zielsetzungen (z.B. im Rahmen des Stockholmer Programms), aber ohne länderspezifische Schwerpunktsetzung. Bei bestehenden Kooperationen ist eine Konzentration auf osteuropäische Staaten zu verzeichnen. Künftig wird angestrebt, die Zusammenarbeit mit westeuropäischen Ländern zu forcieren, um eine Ausgewogenheit der internationalen Kooperationen zu erzielen. Die PA verpflichtet sich, ihre bestehenden Kooperationsverträge inhaltlich zu erfüllen, bereits laufende Kooperationsverhandlungen fortzuführen und neue Kooperationsverträge im Sinne einer zu erstellenden Richtlinie für Neuabschlüsse abzuschließen.

## **2. ComPHEE**

Seit 2011 führt die PA das Projekt ComPHEE – Commonality in Police Higher Education in Europe - durch, um die internationalen Kooperationen zu stärken und Auslandsaufenthalte von Studierenden während des Studiums innerhalb der EU zu vereinfachen und zu vermehren ([www.comphee.eu](http://www.comphee.eu)). Zusammen mit den Partnern der Polizeiakademie Ungarn, der Politieacademie Niederlande und dem Scottish Police College wird innerhalb des Projekts ein gemeinsames Lehrmodul innerhalb des Bachelorstudienganges aufgebaut. Das gemeinsame Modul im Umfang von 4 Credit Points kann von Studierenden aller Einrichtungen in allen Ländern besucht werden. Eine Anrechnung für ihr Studium wird den Studierenden bei erfolgreicher Teilnahme garantiert.

Das Projekt soll die Mobilität der Studierenden im Bereich Polizei fördern und gleichzeitig zu einer Annäherung der Studieninhalte in den Mitgliedsstaaten der EU führen. Weitere Ziele sind die Netzwerkbildung zwischen den Studierenden europäischer Länder, die Stärkung des Netzwerkes zwischen den Polizeiakademien in Europa, eine Ermöglichung des voneinander Lernens mit besonderem Schwerpunkt auf dem Austausch von Best Practice Maßnahmen. Allgemein soll das Projekt einen Beitrag zur besseren Zusammenarbeit der Polizei in Europa leisten. Das gemeinsame Lehrmodul wurde bereits entwickelt und in diesem Jahr getestet. Es folgt eine Optimierung anhand der Evaluationsergebnisse. Eine Implementierung wird ab 2014 angestrebt. Ab diesem Zeitpunkt ist das Modul auch offen für neue Partner im europäischen Raum.

## **3. Modernisierung**

Die PA hat seit ihrer Gründung 2007 einen (re-)akkreditierten Bachelorstudiengang, welcher sich durch ein modernes Curriculum auszeichnet und die Stärkung der theoretisch/wissenschaftlichen, praktischen und interkulturellen Ausbildung von Polizeivollzugsbeamten vereint. Ein hochschulpolitisches Ziel ist die Implementierung der noch sehr jungen Internationalisierungsstrategie aus dem Jahr 2011 durch feste Strukturen, Zielvorgaben und die Teilnahme an der neuen Programmgeneration ERASMUS+ 2014 – 2020.

von  
Lehrberuf  
wurde  
eingeführt  
der  
relevanten  
den

sowie  
steigende

und

zunehmende  
ausländischen  
oder  
Möglichkeiten  
neue

und

und

Cooperations

geschaffen

Anschluss  
gewähren

internationale  
und  
auf

des  
einem



Direktor der Polizeiakademie Niedersachsen